



Benutzerhandbuch
VENATIO SP2
Zutrittskontrollsystem

Version 1.0.0

Benutzerhandbuch VENATIO SP2

April 2022

GVS Deutschland GmbH & Co. KG

Westumer Str. 53-55

D-53489 Sinzig

Tel.: 02633-8800

Fax: 02633-7171

Email: info@gvs-deutschland.de

Internet: www.gvs-deutschland.de

Registergericht: Amtsgericht Koblenz

Registernummer: HRA 21275

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27a Umsatzsteuergesetz: DE290761277

GVS ist eine eingetragene Marke beim Deutschen Patent- und Markenamt, Register-Nr.:

30 2016 023 079

© Copyright 2022 GVS Deutschland GmbH & Co. KG

Diese Arbeit ist urheberrechtlich geschützt. Die Verwendung außerhalb der beschränkten Grenzen des Urheberrechts ist ohne Zustimmung des Herausgebers nicht gestattet und strafbar. Dies gilt insbesondere für das Kopieren, Übersetzen, Mikrofilmieren sowie das Speichern und Verarbeiten in elektronischen Systemen. Alle Rechte vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

Produktübersicht	7
1.1 Produkteinführung	7
1.2 Produkteigenschaften.....	7
1.3 Technische Parameter	8
 Installation und Verdrahtung	 9
2.1 Lieferumfang.....	9
2.2 Installation	9
2.3 Funktionsprüfung.....	9
 Einrichtung	 14
3.1 Tonsignale und LED-Anzeigen.....	14
3.2 Administrator-Einstellungen aufrufen.....	15
3.3 Admin-Passwort ändern	15
3.4 Standalone-Modus aktivieren	15
3.5 Türöffnerdauer auf 2 Sekunden einstellen.....	15
3.6 Nutzerkarte oder Fingerabdruck hinzufügen	15
3.7 Administrator-Einstellungen verlassen	16
3.8 Nutzung der Türöffnerfunktion	16
 Funktionen	 16
4.1 Administrator-Einstellungen.....	16
4.2 Admin-Passwort ändern	16
4.3 Administratorkarte / Administrator-Fingerabdruck speichern	17
4.4 Administratorkarte / Administrator-Fingerabdruck löschen	17
4.5 Gerätemodus einstellen	18
4.6 Einschränken der Lesefunktion	18

4.7	Auf Werkseinstellung zurücksetzen	18
4.8	Benutzer hinzufügen.....	19
4.9	Benutzer löschen	20
4.10	Türöffnungsmethoden Festlegen	20
4.11	Anzahl der Karten zum Öffnen der Türe im Multi-User-Modus festlegen	21
4.12	Sperrmodus einstellen.....	21
4.13	Benutzermodus zum festlegen von Grenzwerten.....	21
4.14	Öffnungszeit einstellen.....	21
4.15	Benachrichtigung zum Schließen der Tür einstellen	22
4.16	Alarmzeit einstellen	22
4.17	Sabotagealarm einstellen	22
4.18	Anti-Hack-Funktion einstellen	23
4.19	LED-Anzeige einstellen	23
4.20	LED-Helligkeit einstellen	23
4.21	Buzzer-Modus einstellen	24
4.22	Tastenlautstärke einstellen	24
4.23	Reader-Ausgabeformat einstellen.....	24
4.24	Das Wiegand-Ausgabeformat zum Lesen der Karte oder des Fingerabdrucks einstellen	25
4.25	Das Wiegand-Ausgabeparitätsformat zum Lesen der Karte oder des Fingerabdrucks einstellen	25
Verwendung von Administratorkarten		26
	Hinzufügen von Benutzerkarten oder Fingerprints.....	26
	Löschen von Benutzerkarten oder Fingerprints	26
	Super-Open-Karte oder –Fingerabdruck	26
	Anti-Stress-Karte oder -Fingerabdruck.....	26
	Autorisierungskarte oder -Fingerabdruck	26
	Normale Öffnungskarte oder Fingerabdruck	26
Bedienung durch Benutzer		27
6.1	Benutzerkarte oder Fingerabdruck speichern.....	27

6.2	Tür öffnen durch Benutzer	27
-----	---------------------------------	----

Weitere Funktionen	28
---------------------------------	-----------

7.1	Alarm abbrechen	28
-----	-----------------------	----

7.2	Admin-Passwort-Initialisierung	28
-----	--------------------------------------	----

7.3	Werkseinstellungen wiederherstellen.....	28
-----	--	----

Verhalten in verschiedenen Betriebs-Modi.....	29
--	-----------

8.1	Verhalten im Lesemodus	29
-----	------------------------------	----

8.2	Verhalten im Standalone-Modus.....	29
-----	------------------------------------	----

8.3	Verhalten im Verriegelungsmodus	29
-----	---------------------------------------	----

8.4	Verhalten im Demo-Modus	29
-----	-------------------------------	----

Übersichtstabelle des Verwaltungsmenüs	30
---	-----------

Übersichtstabelle des Verwaltungsmenüs im Lesemodus	30
---	----

Übersichtstabelle des Verwaltungsmenüs im Einzeltür- oder Verriegelungsmodus.....	32
---	----

Übersichtstabelle des Verwaltungsmenüs im Demo-Modus	36
--	----

Vorsichtsmaßnahmen bei der Verwendung.....	37
---	-----------

Allgemeine Fehlerbehebung	38
--	-----------



ACHTUNG!

- Einbau und Montage elektrischer Geräte dürfen nur durch eine Elektrofachkraft erfolgen.
- Wartungs- und Reparaturarbeiten dürfen nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.
- Das 230V-Netz ist vor dem Zugang zu den Anschlussklemmen freizuschalten.
- Schalter, Relais und Wohnungsstationen sind nicht für den Einsatz im Außenbereich vorgesehen.
- Die Geräte sind nur zum bestimmungsgemäßen Gebrauch zu verwenden.
- Zur Reinigung der Komponenten sind diese mit einem feuchten Tuch und einem milden Reinigungsmittel abzuwischen.
- Lassen Sie keine Flüssigkeit in das Geräteinnere eindringen.
- Der Gehäuseinnenraum der Komponenten ist nur vom Servicetechniker zu reinigen.
- Die für den elektrischen Anschluss benutzte Steckdose (230V AC) muss sich in unmittelbarer Nähe des Gerätes befinden, gut sichtbar und frei zugänglich sein.

Produktübersicht

1.1 Produkteinführung

Die Produktserie VENATIO bietet ein modernes Zutrittssystem auf Basis eines leistungsfähigen 32-Bit-ARM-Mikrocontrollers. Dieser erlaubt die Nutzung vielfältiger Funktionen und eignet sich daher für viele Gebäudetypen wie Ein- und Mehrfamilienhäuser, Wohnungen, Büro- und Gewerbeobjekte. Geräte der Serie VENATIO besitzen eine patentierte Metall-Schutzversiegelung und zeichnen sich durch hohe Verarbeitungsqualität und Zuverlässigkeit aus.



1.2 Produkteigenschaften

- Wasserdichtes Metallgehäuse, mit patentierter Metall-Schutzversiegelung
- Eingebauter 125KHz (EM & HID-) Kartenleser
- Eingebauter 13.56MHz (Mifare, CPU-) Kartenleser (ISO14443A)
- Stromsparender Fingerprint-Sensor
- Programmierung über Infrarot-Handsender
- Konfiguration als Reader-Modus, Standalone-Modus, Interlock-Modus oder Demo-Modus

1.3 Technische Parameter

- Betriebsspannung: DC 10V-24V
- Ruhestrom: $\leq 50\text{mA}$
- Maximaler Kartenleseabstand: 125KHz – 5cm, 13,56 MHz – 2cm
- Ausgabeformat: Wiegand 26-66 (HID Automatik)
- Max. 20.000 Benutzerkarten
- Max. 21 Administratorkarten
- Max. 219 Benutzer-Fingerabdrücke
- Max. 21 Administrator-Fingerabdrücke
- Türöffner-Kontakt: $\leq 1\text{A}$
- Alarmausgang: $\leq 1\text{A}$
- Arbeitstemperatur: -20 bis 60°C
- Luftfeuchtigkeit: 0 bis 95%
- Abmessungen: 170x83x35mm

Installation und Verdrahtung

2.1 Lieferumfang

Nr.	Inhalt	Modell	Menge	Anm.
1	Verpackung	Venatio SP2	1	
2	Venatio SP2	Venatio SP2	1	
3	Bedienungsanleitung	Venatio SP2	1	
4	Montagesticker	Venatio SP2	1	
5	Abdeckung	Venatio SP2	1	
6	Dübel	Φ6mm×30 mm	4	Weiß
7	Schrauben	Φ3mm×25 mm	4	Verzinkt

2.2 Installation

(1) Bohren Sie unter Verwendung der Bohrschablone ein Φ14mm Loch für den Auslass und 4 Φ6mm Installationslöcher. Setzen Sie dann die Dübel ein.

(2) Schrauben Sie die Anti-Drop-Schrauben auf Unterseite des Geräts mit einem Schraubendreher heraus und nehmen Sie das Gehäuse ab. Setzen Sie die Grundplatte auf die Bohrlöcher und befestigen Sie diese mit den mitgelieferten Schrauben.

(3) Bringen Sie die Anschlussleitungen auf die benötigte Länge und isolieren die Kabelenden ab. Verbinden Sie die Kabel entsprechend dem Anschlussplan mit den Kabeln aus dem Gerät. Überprüfen Sie nochmals die korrekte Verkabelung, um einen Kurzschluss zu vermeiden. Anschließend schalten Sie das Gerät kurz ein, um zu testen, ob die Anzeige aufleuchtet. Ist dies nicht der Fall, bitte unverzüglich die Stromversorgung unterbrechen und die Verkabelung erneut prüfen. Installieren Sie nach der korrekten Inbetriebnahme das Gehäuse und fixieren es mit den Anti-Drop-Schrauben.

(4) Bringen Sie die Abdeckung am Gerät an der Position der Anti-Drop-Schrauben an.

2.3 Funktionsprüfung

Schalten Sie das Gerät ein und testen Sie gemäß der Anleitung in Kapitel 3, ob das elektrische Schloss mit dem Kartenleser / Fingerprint / Exit-Button korrekt geöffnet werden kann. Die Funktionsprüfung ist damit abgeschlossen.

Illustration: Aufbau GVS Venatio SP2

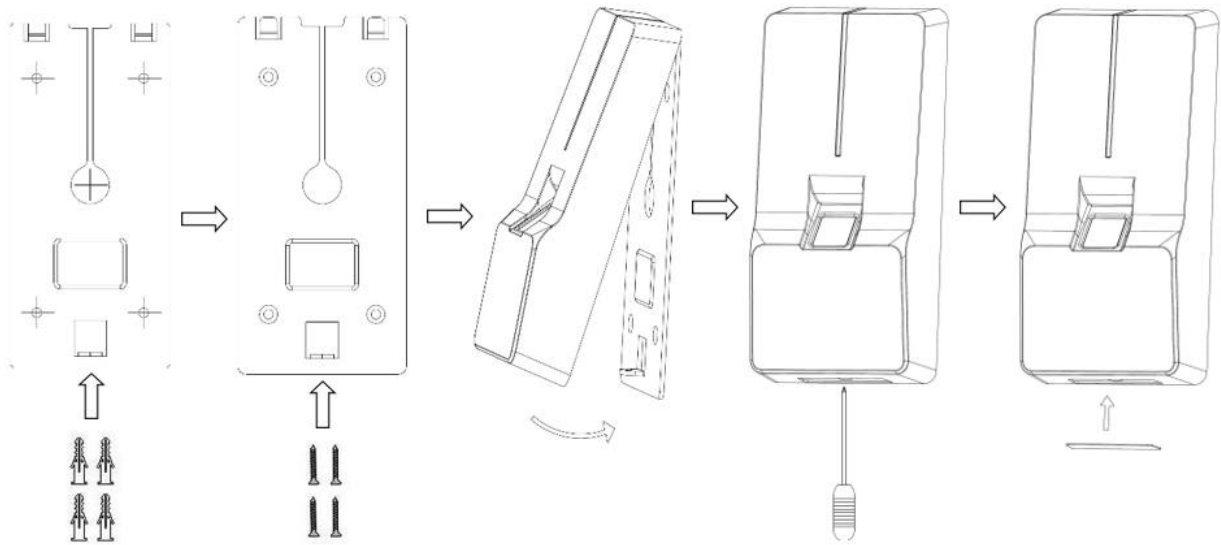


Tabelle: Verdrahtung GVS Venatio SP2

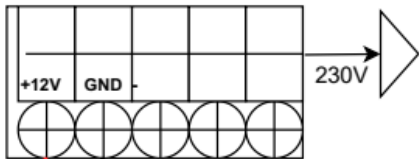
Red	+12V	Pluspol
Black	GND	Erdung
Green	D0	Wiegand-Signal, D0 Eingang oder Ausgang (oder RS232-TTL-Signal Ausgang: Tx)
White	D1	Wiegand-Signal, D1 Eingang oder Ausgang (oder RS232-TTL Signal Eingang: Rx)
Brown	D_IN (LED)	Eingang Türkontakt oder Eingang (extern) grüne LED
Yellow	OPEN (BZ)	Eingang Exit-Button (oder externer Eingang Buzzer)
Blue	NO	Stromlos offen
Purple	COM	Kommunikationsport
Orange	NC	Stromlos geschlossen
Grey	Alarm-	Alarm- (oder Türklingel-) Ausgang

VENATIO SP2 unter Verwendung eines DC 12V Trafos

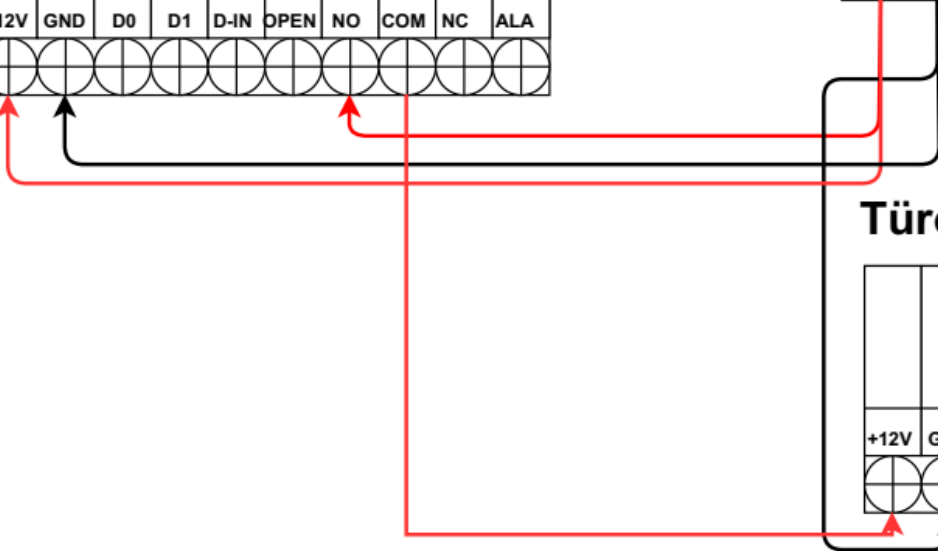
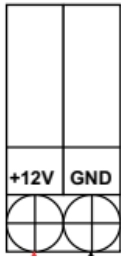
VENATIO SP2

Red	Black	Green	White	Brown	Yellow	Blue	Purple	Orange	Grey
+12V	GND	D0	D1	D-IN	OPEN	NO	COM	NC	ALA

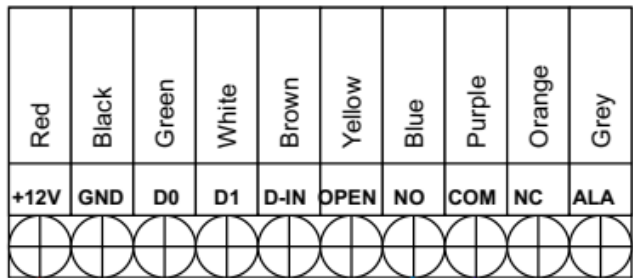
Trafo 12V DC



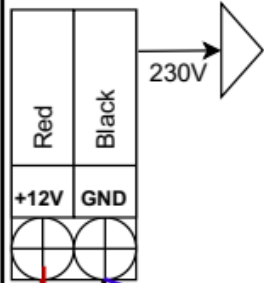
Türöffner



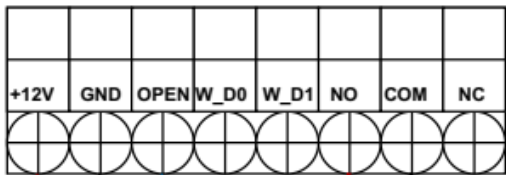
VENATIO SP2



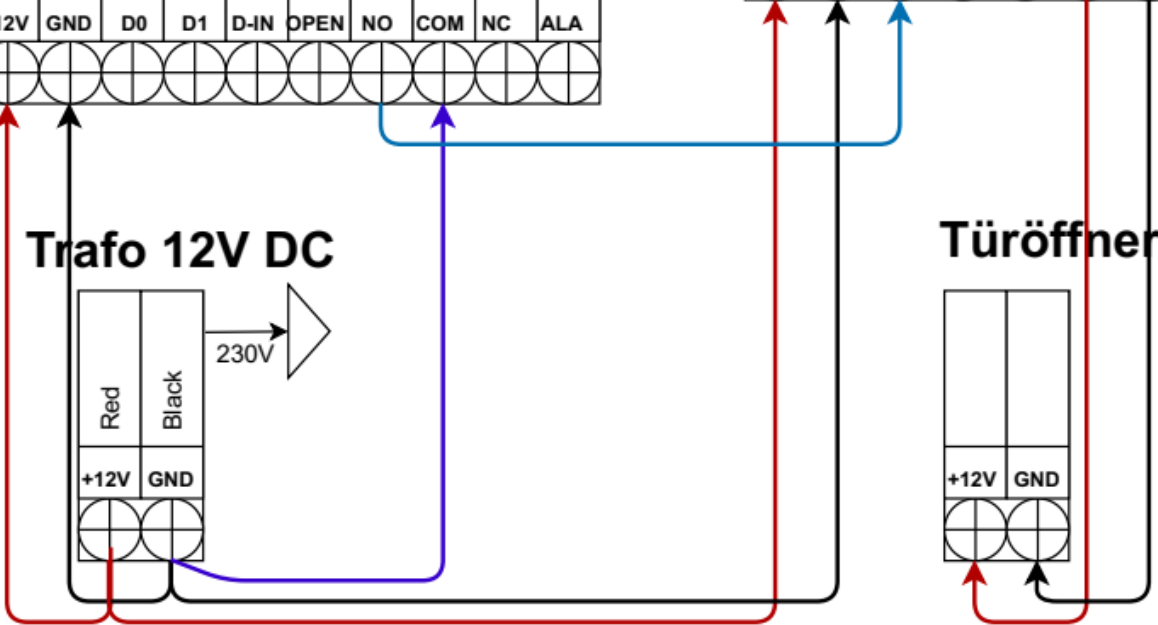
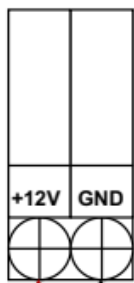
Trafo 12V DC



Relais RL2024

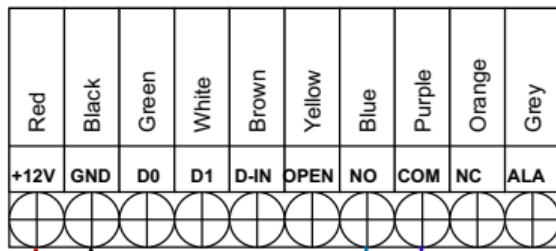


Türöffner

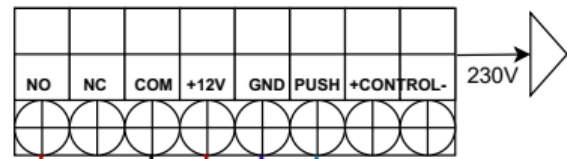


VENATIO ST2 unter Verwendung der Spannungsversorgung SV12

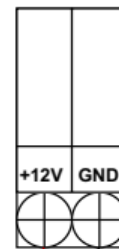
VENATIO ST2



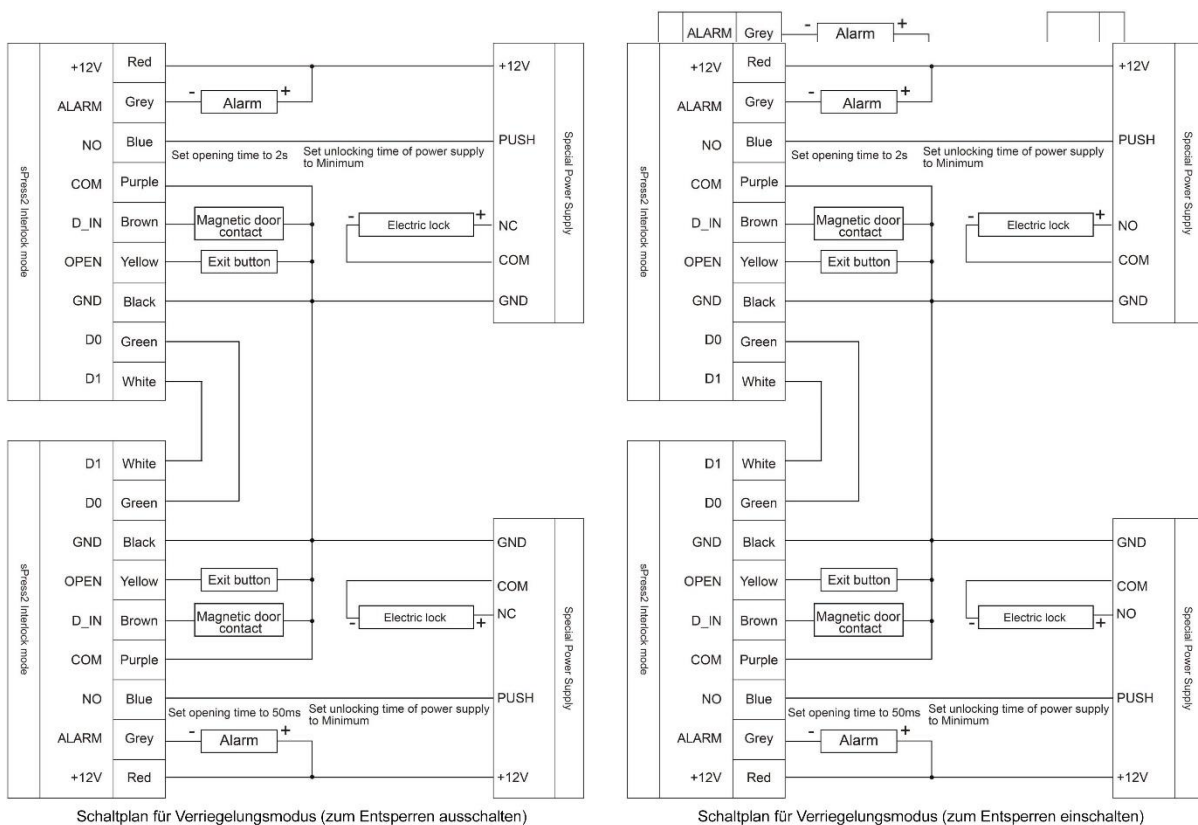
Spannungsversorgung SV12



Türöffner



Weitere Anwendungsmöglichkeiten



Einrichtung

Bei der Einrichtung ist folgendes zu beachten:

- Das Tastenfeld erlaubt folgende Eingaben: 0, 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, *, #
- Drei Punkte („...“) zeigen an, dass der vorherige Vorgang erneut auszuführen ist
- Ein alleinstehendes Komma („“,“) steht für keinen Vorgang, sondern ist nur Teil des Satzaufbaus
- Klammern („()“) beschreiben die Zahlenfolge, welche in das Gerät eingetippt wird, wie etwa jene von PIN-Codes, Identifikationsnummern oder Kartennummern
- Bei korrekter Ausführung des letzten Vorgangs erfolgt ein langer Signalton
- Ein grünes Aufleuchten der LED bestätigt die korrekte Ausführung des letzten Vorgangs
- Drei kurze Signaltöne zeigen an, dass der letzte Vorgang nicht korrekt ausgeführt wurde
- Das Zeichen „#“ zeigt das Ende einer Eingabe an
- Das Zeichen „*“ wird genutzt, um einen offenen Vorgang abubrechen oder um in das vorherige Menü zu gelangen

Die Verwaltungsebene kann durch die Eingabe eines zweistelligen Zahlencodes (0-99, ohne „#“ am Ende) aufgerufen werden. Eine orangene LED zeigt an, ob sich das Gerät in der Verwaltungsebene befindet. Ist der Vorgang fehlgeschlagen, ertönen drei kurze Signaltöne. Befindet sich das Gerät in der Verwaltungsebene und es wurde für über 30 Sekunden keine Eingabe getätigt, wechselt es automatisch zurück in den Standby-Modus.

3.1 Tonsignale und LED-Anzeigen

Betriebsstatus	Farbe der Kontrolleuchte	Buzzer
Standby	Rot	
Vorgang erfolgreich	Grün	Langer Signalton
Vorgang fehlgeschlagen		3 kurze Signaltöne
Einlesen der Administratorkarte		2 kurze Signaltöne
Verlassen des Administratormodus		Langer Signalton
Drücken einer Zifferntaste		Kurzer Signalton
Drücken der *-Taste		Langer Signalton
Karte oder Fringerprint eingelesen	Langsam rot blinkend	
Multi-User-Modus nicht abgeschlossen	Langsam rot blinkend	
Öffnen der Administrationseinstellungen	Langsam rot blinkend	
Verwaltungsebene aufrufen	Orange	
Bestätigung der Türöffnung	Grün	
Alarm	Schnell rot blinkend	Alarmton

3.2 Administrator-Einstellungen aufrufen

Um die Administrator-Einstellungen aufzurufen, halten Sie die Taste * für mindestens zwei Sekunden gedrückt und geben Sie das Admin-Passwort ein (Default: 888888), gefolgt von der Taste #. Der Anwender muss das Admin-Passwort bei der erstmaligen Nutzung ändern, da ansonsten keine weiteren Vorgänge ausgeführt werden können. Bei korrekter Eingabe des Admin-Passworts blinkt die Kontrollleuchte kurz grün auf und dann wieder rot. Letzteres signalisiert, dass nun Administratorbefehle ausgeführt werden können.

3.3 Admin-Passwort ändern

Tätigen Sie folgende Eingaben: 00, (Neues Admin-Passwort), #, (Neues Admin-Passwort wiederholen), #

Hinweis: Das neue Admin-Passwort muss aus sechs Ziffern bestehen.

3.4 Standalone-Modus aktivieren

Tätigen Sie folgende Eingaben: 03, 1#

Hinweis: Der Standalone-Modus ist ab Werk voreingestellt.

3.5 Türöffnerdauer auf 2 Sekunden einstellen

Tätigen Sie folgende Eingaben: 34, 2#

Hinweis: Die Türöffnerdauer ist ab Werk auf zwei Sekunden voreingestellt.

3.6 Nutzerkarte oder Fingerabdruck hinzufügen

Tätigen Sie folgende Eingaben: 10, Karte einlesen oder Finger zweimal auflegen, letzten Vorgang für jede neue Karte und jeden neuen Fingerabdruck wiederholen. Mit „*“ wird der Vorgang beendet.

Hinweis: Ein langer Signalton zusammen mit dem Aufleuchten der Kontrollleuchte in grün zeigen das erfolgreiche Anlernen einer Karte oder eines Fingerabdrucks an.

3.7 Administrator-Einstellungen verlassen

Befinden Sie sich in den Administrator-Einstellungen, drücken Sie die mehrmals die Taste *, bis die Kontrollleuchte durchgängig rot leuchtet. Damit haben Sie die Administrator-Einstellungen verlassen.

3.8 Nutzung der Türöffnerfunktion

Leuchtet die Kontrollleuchte durchgängig rot, kann das Gerät als Türöffner genutzt werden. Ein angeschlossener Türöffner kann nun durch zuvor hinzugefügte Karten beziehungsweise Fingerabdrücke oder durch Drücken des Exit-Buttons betätigt werden.

Hinweis: Das Öffnen der Tür wird durch einen langen Signalton und das Aufleuchten der Kontrollleuchte in grün bestätigt.

Funktionen

4.1 Administrator-Einstellungen

Um die Administrator-Einstellungen aufzurufen, drücken Sie die Taste * für mindestens zwei Sekunden, geben Sie das Administrator-Passwort ein oder halten Sie eine Administratorkarte an das Lesegerät. Dies ist Voraussetzung, um die nachfolgenden Vorgänge durchführen zu können. Wichtige Hinweise zu den Administrator-Einstellungen sind in Kapitel 3.2 beschrieben.

Über die Administrator-Einstellungen stehen dem Anwender folgende Optionen zur Auswahl:

4.2 Admin-Passwort ändern

Tätigen Sie folgende Eingaben: 00, (Neues Admin-Passwort)#, (Neues Admin-Passwort wiederholen)#

4.3 Administratorkarte / Administrator-Fingerabdruck speichern

Tätigen Sie folgende Eingaben:

01, 0#, Karte einlesen oder Finger zweimal auflegen, ..., 1-3 Karten oder Fingerabdruck setzen

01, 1#, Karte einlesen oder Finger zweimal auflegen, ..., 1-3 Karten oder Fingerabdruck setzen

01, 2#, Karte einlesen oder Finger zweimal auflegen, ..., 1-3 Karten oder Fingerabdruck setzen

01, 3#, Karte einlesen oder Finger zweimal auflegen, ..., 1-3 Karten oder Fingerabdruck setzen

01, 4#, Karte einlesen oder Finger zweimal auflegen, ..., 1-3 Karten oder Fingerabdruck setzen

01, 5#, Karte einlesen oder Finger zweimal auflegen, ..., 1-3 Karten oder Fingerabdruck setzen

01, 6#, Karte einlesen oder Finger zweimal auflegen, ..., 1-3 Karten oder Fingerabdruck setzen

Hinweis: Jedem Administrator-Konto können bis zu 3 Karten oder Fingerabdrücke zugeordnet werden.

4.4 Administratorkarte / Administrator-Fingerabdruck löschen

Tätigen Sie folgende Eingaben:

Löschen aller 21 Administratorkarten und Administrator-Fingerabdrücke: 02, 0000#

Löschen aller 3 Set-Karten oder Fingerabdrücke: 02, 0#

Löschen aller 3 Add-Karten oder Fingerabdrücke: 02, 1#

Löschen aller 3 Löschungskarten oder Fingerabdrücke: 02, 2#

Löschen aller 3 Super-Open-Karten oder Fingerabdrücke: 02, 3#

Löschen aller 3 Anti-Stress-Karten oder Fingerabdrücke: 02, 4#

Löschen aller 3 Autorisierungskarten oder Fingerabdrücke: 02, 5#

Löschen aller 3 Normal-Open-Karten oder Fingerabdrücke: 02, 6#

4.5 Gerätemodus einstellen

Tätigen Sie folgende Eingaben:

Lese-Modus einstellen:	03, 0#
Standalone-Modus einstellen:	03, 1#
Interlock-Modus einstellen:	03, 3#
Demo-Modus einstellen:	03, 9#

Hinweis: Ab Werk ist der Standalone-Modus eingestellt.

4.6 Einschränken der Lesefunktion

Tätigen Sie folgende Eingaben:

Kartenlesefunktion komplett deaktivieren:	04, 0#
Nur EM-Karten können gelesen werden:	04, 1#
Nur HID-Karten können gelesen werden:	04, 2#
Nur IC-Karten können gelesen werden:	04, 3#
Nur EM- und HID-Karten können gelesen werden:	04, 4#
Nur EM- und IC-Karten können gelesen werden:	04, 5#
Nur HID- und IC-Karten können gelesen werden:	04, 6#
Nur EM-, HID- und IC-Karten können gelesen werden:	04, 7#

4.7 Auf Werkseinstellung zurücksetzen

Tätigen Sie folgende Eingaben: 09, 0000#

Hinweis: Nach dem Zurücksetzen auf die Werkseinstellung sind Admin-Passwort und Gerätemodus unverändert, Administrator- und Benutzerkarten werden nicht gelöscht. Die Standard-Werte der Werkseinstellung sind im Anhang beschrieben.

4.8 Benutzer hinzufügen

4.8.1 Generiert automatisch Identifikationsnummern, um eine Benutzerkarte / Fingerabdruck hinzuzufügen

Karte oder Fingerabdruck kontinuierlich einlesen, um Benutzer hinzuzufügen:

10, Karte einlesen (oder zweimal Fingerabdruck), ...*

8-stellige Kartennummer eingeben, um Benutzer hinzuzufügen:

10, 8# (8-stellige Kartennummer) #, 8# (8-stellige Kartennummer) #, ...*

10-stellige Kartennummer eingeben um Benutzer hinzuzufügen:

10, 10# (10-stellige Kartennummer)#, 10# (10-stellige Kartennummer) #, ...*

Hinweis: Als Beispiel dienen die Kartennummern: 0004301875, 06542035. Die erste Zahlenfolge ist eine 10-stellige Kartennummer, die folgende eine 8-stellige Kartennummer. Die Nullen am Anfang können weggelassen werden, Sie können also 4301875 oder 6542035 eingeben. Die nicht durch ein Komma oder andere Symbole getrennte Kartennummer wird als 10-stellige Kartennummer angesehen. Die folgenden Abschnitte werden nach dieser Regel behandelt.

4.8.2 Identifikationsnummer manuell vergeben, um Benutzerkarte / Fingerabdruck hinzuzufügen

Identifikationsnummer angeben und Karte einlesen, um Benutzer hinzuzufügen:

11, (ID-Nummer) #, Karte einlesen (oder zweimal Fingerabdruck), ...*

Identifikationsnummer angeben und 8-stellige Kartennummer eingeben, um Benutzer hinzuzufügen:

11, (ID-Nummer) # 8# (8-stellige Kartennummer) #, (ID-Nummer) # 8# (8-stellige Kartennummer) #, ...*

Identifikationsnummer angeben und 10-stellige Kartennummer eingeben, um Benutzer hinzuzufügen:

11, (ID-Nummer) # 10# (10-stellige Kartennummer) #, (ID-Nummer) # 10# (10-stellige Kartennummer) #, ...*

Hinweis: Identifikationsnummern bestehen aus 1-5 Ziffern zwischen 1-20000.

4.8.3 Erste Identifikationsnummer angeben, um eine Serie an Benutzerkarten hinzuzufügen

8-stellige Serie an Benutzerkarten hinzufügen:

12, (ID-Nummer) #, 8# (8-stellige Kartennummer) #, (Kartenanzahl) #

10-stellige Serie an Benutzerkarten hinzufügen:

12, (ID-Nummer) #, 10# (10-stellige Kartennummer) #, (Kartenanzahl) #

Hinweis: Identifikationsnummern bestehen aus 1-5 Zeichen zwischen 1-20000. Die Identifikationsnummer inklusive Kartenanzahl muss weniger oder gleich 20001 sein. Nach dem Hinzufügen einer Serie an Benutzerkarten basiert die erste Karte auf Identifikations- und Kartenummer. Wenn eine Karte hinzugefügt wird, werden zu Identifikationsnummer und Kartenummer eine eins addiert, bis alle Karten hinzugefügt wurden. Um doppelte Kartenummern zu vermeiden, sollten sie alle Benutzerkarten und Administratorkarten löschen, bevor Sie eine Serie an Karten hinzufügen.

4.9 Benutzer löschen

Löschen aller Benutzer:

20, 0000#

Löschen einer Benutzerkarte per Einlesung der Karte oder Fingerabdruck:

21, Karte oder Fingerabdruck einlesen,

Löschen eines Benutzer per Eingabe der 8-stelligen Kartenummer:

21, 8# (8-stellige Kartenummer) #, 8# (8-stellige Kartenummer) #, ...

Löschen eines Benutzer per Eingabe der 10-stelligen Kartenummer:

21, 10# (10-stellige Kartenummer) #, 10# (10-stellige Kartenummer) #, ...

Löschen eines Benutzers per Eingabe der Identifikationsnummer:

22, (ID-Nummer) #, (ID-Nummer) #, ...

4.10 Türöffnungsmethoden Festlegen

Tür per Karte öffnen:	30, 0#
Tür per Karte oder Fingerabdruck öffnen (standard):	30, 2#
Tür per Fingerabdruck öffnen:	30, 3#
Tür per Karte und Fingerabdruck öffnen:	30, 5#
Tür per Multi-User-Modus öffnen:	30, 6#

Hinweis: Die Super-Open-Karte bleibt von der Türöffnungsmethode unbeeinflusst, Sie können damit die Tür zu jeder Zeit öffnen. Die Tür per Multi-User-Modus zu öffnen bedeutet, die Tür per Multi-Karte oder Multi-Fingerabdruck zu öffnen, wenn die Karte und der Fingerebdruck dieselbe Identifikationsnummer besitzen.

4.11 Anzahl der Karten zum Öffnen der Türe im Multi-User-Modus festlegen

2-10 Karten oder Fingerabdrücke einlesen, um Tür zu öffnen: 31, (2-10)#
(Die Türöffnungsmethode muss auf Multi-User eingestellt sein)

4.12 Sperrmodus einstellen

32, 0# Standardwert. Sperre mit kurzer Verzögerung. Nach einer Entsperrung wird das Schloss geöffnet, nach einer kurzen Verzögerungszeit wird das Schloss wieder gesperrt.
32, 1# Sperre auf Schaltermodus setzen. Nach einer Entsperrung bleibt das Schloss geöffnet, bis es durch erneutes Betätigen gesperrt wird.
32, 2# Schloss auf Modus "normales Öffnen" stellen. Jetzt bleibt das Schloss geöffnet und wird nicht von anderen Entriegelungsaktionen gesteuert. Wenn der Nutzer diesen Modus nicht nutzen will, dann stellen Sie bitte auf einen der anderen beiden Modi um.

Hinweis: Ein geeigneterer Weg, um den Modus "Normales Öffnen" zu implementieren, ist es, eine "Normal Öffnen"-Karte oder Fingerabdruck zu nutzen. So kann zwischen den "Normal Öffnung" und dem normalen Zustand einfach umgeschaltet werden. Siehe entsprechende Kapitel zum Betrieb von Administrator-Karten oder Fingerabdrücken.

4.13 Benutzermodus zum festlegen von Grenzwerten

33, 0# Deaktiviert Verwendung durch Benutzer.
33, 1# Standardwert, Aktiviert Verwendung durch Benutzer.

Hinweis: Ein einfacher Weg, um die Verwendung durch Benutzer zu bestimmen, ist die Nutzung von Autorisierungskarte oder -Fingerabdruck. So kann schnell der Zugriff durch Benutzer aktiviert oder deaktiviert werden. Für die Einrichtung beachten Sie das entsprechende Kapitel zum Betrieb von Administrator-Karte bzw. -Fingerabdruck.

4.14 Öffnungszeit einstellen

34, 0# Öffnungszeit auf 50 ms einstellen, dient z.B. als Impuls für Motorschlösser
34, (1-999) # Der Standardwert ist auf 2 gesetzt, Einstellung der Öffnungszeit von 1 – 999 s

Hinweis: Die Entriegelungsdauer einer externen Steuerung sollte den Einstellungen im VENATIO entsprechen.

4.15 Benachrichtigung zum Schließen der Tür einstellen

- 35, (0-99) # Der Standardwert ist 10. Definiert die Zeit, nach der der Benutzer benachrichtigt wird, wenn er die Tür nicht geschlossen hat. Der Summer beginnt zur Benachrichtigung zu piepen.
- 36, (0-99) # Der Standardwert ist 10. Definiert die Dauer des Benachrichtigungstons.

Hinweis: Wenn Sie keine Benachrichtigung benötigen, können Sie die Dauer auf 0 setzen.

4.16 Alarmzeit einstellen

- 40, 0# Standardwert. Wenn Alarmzeit auf 0 gesetzt ist, gibt es keinen Alarm.
- 40, (0-99) # Alarmzeit kann auf 1 – 99 Minuten gesetzt werden.

4.17 Sabotagealarm einstellen

- 41, 0# Standardwert. Sabotagealarm ist deaktiviert.
- 41, 1# Sabotagealarm ist aktiviert.

Hinweis: Bei einem Sabotageversuch wird der Alarm ausgelöst und es wird gleichzeitig eine Benachrichtigung ausgesendet. Der Alarm kann durch Eingabe des Admin-Passworts, Einlesen von Admin-Karte oder -Fingerabdruck oder der Nutzerkarte bzw. Fingerabdruck abgestellt werden.

4.18 Anti-Hack-Funktion einstellen

- 43, 0# Standardwert. Normaler Funktionsmodus.
- 43, 1# Anti-Hack-Modus. Wenn häufiger als zulässig Fehleingaben erkannt werden, piept der Systemalarm und sendet ein Alarmsignal aus.
- 43, 2# Sperre: Wenn häufiger als zulässig ein Fehler erkannt wird, sperrt sich das System für einige Zeit. Der Benutzer kann in dieser Zeit keine Eingaben tätigen oder Karten einlesen.
- 44, (1-10) # Der Standardwert ist 10. Setzt die maximale mögliche Anzahl an Fehleingaben auf 1-10.
- 45, (1-99) # Der Standardwert ist 10. Wenn die Fehleingaben das gesetzte Maximum überschreiten, wird das System für die eingestellte Zeit 1-99 Minuten gesperrt.

Hinweis: Die Anti-Hack-Funktion dient zum Schutz vor illegalem Eindringen durch andauerndes Ausprobieren unterschiedlicher Passwörter, Fingerabdrücke oder Karten, um so den Türöffner zu betätigen. Durch die Anti-Hack-funktion werden solche Manipulationsversuche erkannt und das System gesperrt, bzw. ein Alarmsignal verschickt.

4.19 LED-Anzeige einstellen

- 50, 0# Standby. LED-Anzeige ist aus.
- 50, 1# Standardwert. Standby. LED-Anzeige leuchtet konstant rot.
- 50, 2# Standby. LED-Anzeige leuchtet im Lesemodus grün, in anderen Modi rot.

4.20 LED-Helligkeit einstellen

- 51, 1, 1 Verringert die Helligkeit.
- 51, 2, 2 Erhöht die Helligkeit.

Hinweis: Die Helligkeit der Kontrollleuchte kann in 21 Stufen eingestellt werden. Beim Drücken von "1" verringert sich die Helligkeit um eine Stufe. Drücken und halten Sie die Taste "1", um die Helligkeit konstant zu verringern. Wenn die minimale Helligkeitsstufe erreicht wurde, piept der Controller zweimal. Beim Drücken der Taste "2" wird die Helligkeit um eine Stufe erhöht. Drücken und halten Sie die Taste "2", um die Helligkeit konstant zu erhöhen. Wenn die maximale Helligkeitsstufe erreicht wurde, piept der Controller zweimal.

4.21 Buzzer-Modus einstellen

54, 0# Buzzer deaktivieren.
54, 1# Standardwert. Buzzer aktivieren.

Hinweis: Die Aktivierung oder Deaktivierung des Buzzers betrifft nur den normalen Benutzerbetrieb, wie zum Beispiel das Geräusch beim Öffnen der Tür durch das Einlesen einer Karte. Wenn Sie die "*" -Taste zwei Sekunden lang drücken, wird der Buzzer zwangsweise aktiviert, wie beim Aufrufen des Verwaltungsmenüs. Zudem wird der Alarmton nicht durch die Einstellungen gesteuert und der Buzzer kann immer noch einen Alarmton senden, auch wenn der Buzzer deaktiviert ist.

4.22 Tastenlautstärke einstellen

55, 1, 1 ... Reduziert Lautstärke.
55, 2, 2 ... Erhöht Lautstärke.

Hinweis: Die Lautstärke kann in 15 Stufen eingestellt werden. Beim Drücken der Taste "1" wird die Lautstärke um eine Stufe reduziert. Drücken und halten Sie die Taste "1", um die Lautstärke konstant zu verringern. Wenn die minimale Lautstärke erreicht wurde, piept der Controller zweimal. Beim Drücken der Taste "2" wird die Lautstärke um eine Stufe erhöht. Drücken und halten Sie die Taste "2", um die Lautstärke konstant zu erhöhen. Wenn die maximale Lautstärke erreicht wurde, piept der Controller zweimal.

4.23 Reader-Ausgabeformat einstellen

4.23.1 Facility-Code Einstellen

60, (0-255)# Standardwert ist 0. Stellt den Facility-Code ein.

Hinweis: Der Facility-Code wird bei Ausgabe der Fingerabdruck-ID genutzt. Beachten Sie folgende Abschnitte zur Nutzung.

4.23.2 D0- und D1-Ausgabeformat einstellen

61, 0# D0 und D1 geben das Wiegand-Format aus.
61, 1# D0 gibt RS232-TTL-HEX-Format aus.
61, 2# D0 gibt RS232-TTL-ASCII-8-Format aus.
61, 3# D0 gibt RS232-TTL-ASCII-10-Format aus.

Hinweis: Das Wiegand-Format ist ein internationales Format für Produkte der Zugangskontrolle. Die Impuls- und Intervallzeiten sind unterschiedlich. Unser Standard: High-Level ist 5V und Low-Level 0V. Die Breite beträgt 40 µs, die Intervallzeit 2 ms.

Das RS232-TTL-HEX-Format bezieht sich auf die Datenausgabe des Standard-RS232-Kommunikationsprotokolls, die Ausgabedaten werden im Kartenbyte-HEX-Format ausgegeben.

Das RS232-TTL-ASCII-8-Format gibt die Ausgabedaten im ASCII-Zeichenformat aus. Die Daten der Kartennummern sind im 8-Bit-Format, identisch mit dem EM-Kartenmarkt, allerdings wird die 0 davor weggelassen.

Das RS232-TTL-ASCII-10-Format gibt die Ausgabedaten im ASCII-Zeichenformat aus. Die Daten der Kartennummern sind im 10-Bit-Format, identisch mit dem EM-Kartenmarkt auf der 10-Bit-Kartennummer markiert, allerdings wird die 0 davor weggelassen.

Beispiel: Eine 3-Byte-Nummer im RS232-TTL-HEX-Format ist A83EF6. Die tatsächliche Ausgabe ist A83EF6. Im RS232-TTL-ASCII-8-Format ist sie 168,16118, die tatsächliche Ausgabe 16816118. Im RS232-TTL-ASCII-10-Format ist sie 0011026166, die tatsächliche Ausgabe ist 11026166.

4.24 Das Wiegand-Ausgabeformat zum Lesen der Karte oder des Fingerabdrucks einstellen

62, (26-66)# Der Standardwert ist 26. Das Wiegand-Ausgabeformat zum Lesen der Karte oder des Fingerabdrucks kann von 26-66 eingestellt werden.

Wenn ein gültiger Fingerabdruck registriert wird, wird es so im Ausgabeformat angegeben, dass die niedrigeren 2 Bytes die ID-Nummer des Fingerabdrucks sind, die niedrigeren 3 Bytes sind die Geräte-ID. Wenn die Geräte-ID 3 ist und die ID des Fingerabdrucks 12, dann entsprechen die Ausgabedaten der 26-Bit-Kartennummer 003,00012. Wenn die Kartennummer ein anderes Format hat, sollte die ID mit führenden „0“ aufgefüllt werden.

4.25 Das Wiegand-Ausgabeparitätsformat zum Lesen der Karte oder des Fingerabdrucks einstellen

63, 0# Wiegand-Ausgabe mit Paritätsprüfung.

63, 1# Standardwert. Wiegand-Ausgabe mit Paritätsprüfung (EO-Format).

Hinweis: Das EO-Format ist das Standard-Wiegand-Format. Gerade Prüfdaten werden am Anfang hinzugefügt und ungerade Prüfdaten werden am Ende hinzugefügt.

Verwendung von Administratorkarten

Um auf das Administratormenü zuzugreifen, müssen Sie die Taste „*“ für mehr als zwei Sekunden drücken und anschließend das Admin-Passwort eingeben. Alternativ können Sie auch einfach die Admin-Karte einlesen. Beim Aufrufen des Administratormenüs blinkt die Anzeigeleuchte rot.

Hinzufügen von Benutzerkarten oder Fingerprints

Admin-Karte zum Hinzufügen einmal einlesen, danach fortlaufend neue Benutzerkarten oder Fingerprints und zum Abschluss einmal die Admin-Karte zum Hinzufügen einlesen.

Löschen von Benutzerkarten oder Fingerprints

Admin-Karte zum Löschen einmal einlesen, danach fortlaufend neue Benutzerkarten oder Fingerprints und zum Abschluss einmal die Admin-Karte zum Löschen einlesen.

Super-Open-Karte oder –Fingerabdruck

Zum Einrichten der Super-Open-Karte oder Fingerabdruck diese einlesen. Die Super-Open-Karte oder -Fingerabdruck hat die höchste Autorität. Wenn die Tür für einen Benutzer gesperrt ist, kann diese immer noch mit der Super-Open-Karte oder Fingerabdruck geöffnet werden.

Anti-Stress-Karte oder -Fingerabdruck

Zum Einrichten der Anti-Stress-Karte oder Fingerabdruck diese einlesen. Die Anti-Stress-Karte oder -Fingerabdruck hat dieselbe Autorität wie die Super-Open-Karte. Der einzige Unterschied liegt darin, dass bei einer Türöffnung durch die Anti-Stress-Karte oder Fingerabdruck ein Alarm ausgesendet wird.

Autorisierungskarte oder -Fingerabdruck

Beim Einlesen der Autorisierungskarte oder Fingerabdruck wird die Nutzung durch normale Benutzer eingeschränkt, gekennzeichnet durch zwei kurze Pieptöne. Ein erneutes Einlesen hebt die Beschränkung wieder auf, gekennzeichnet durch ein langes Piepen.

Normale Öffnungskarte oder Fingerabdruck

Die normale Öffnungskarte oder Fingerabdruck einlesen, zwei kurze Pieptöne ertönen, das Schloss bleibt offen und wird nicht durch andere Entriegelungsaktionen kontrolliert.

Die normale Öffnungskarte oder Fingerabdruck erneut einlesen, ein langes Piepen ertönt, der normale Öffnungsmodus wird wiederhergestellt.

Bedienung durch Benutzer

6.1 Benutzerkarte oder Fingerabdruck speichern

Benutzer müssen ihre Benutzerkarte oder Fingerabdruck zur Nutzung durch den Administrator einspeichern lassen.

6.2 Tür öffnen durch Benutzer

Öffnung durch Benutzerkarte oder Fingerabdruck:

Benutzerkarte oder Fingerabdruck einlesen.

Öffnung durch Benutzerkarte und Fingerabdruck:

Benutzerkarte einlesen und innerhalb von fünf Sekunden den Fingerabdruck scannen.

Öffnung durch Multikarten:

Benutzerkarte oder Fingerabdruck einlesen. Nach dem Einlesen der vorgegebenen Anzahl an gültigen Benutzerkarten wird die Tür geöffnet. Es sollten keine Pausen von mehr als 5 Sekunden zwischen zwei Karten sein.

Abbruch des Vorgangs:

Die Exit-Taste drücken.

Hinweis: Stellen Sie beim Abbrechen des Vorgangs sicher, dass das System nicht im deaktiviertem Benutzermodus ist. Um die Tür per Multikarte zu öffnen, wird eine große Anzahl an Karten benötigt. Wenn die Karte oder die eingegebene PIN gültig ist, ertönt ein langes Piepen und die Tür wird geöffnet. Während der Öffnungszeit leuchtet die LED grün. Anschließend wird die LED wieder rot. Bei Karte und PIN Eingabe sowie bei Multikarten-Öffnung darf die Zeit zwischen der Eingabe der Karte und der Pin 5 Sekunden nicht überschreiten.

Weitere Funktionen

7.1 Alarm abbrechen

Admin-Karte, Benutzerkarte oder Fingerabdruck einlesen oder Admin-Passwort eingeben und mit # bestätigen.

Der Alarm kann nicht mit der Anti-Stress-Karte abgebrochen werden.

7.2 Admin-Passwort-Initialisierung

Wenn Sie das Admin-Passwort vergessen, können Sie es auf das anfängliche Passwort zurücksetzen.

Das System aus- und wieder einschalten. Die Taste „#“ drücken, wenn das Anzeigelicht hellorange leuchtet, dann ertönen zwei Pieptöne und ein langer Piepton. Das Admin-Passwort ist nun auf „888888“ zurückgesetzt. Andere Parameter wie Karten- und Fingerabdruckinformationen bleiben davon unverändert.

7.3 Werkseinstellungen wiederherstellen

Wenn Sie das Admin-Passwort vergessen haben oder Benutzer Parameter willkürlich eingestellt haben, können Sie das System auf die Werkseinstellungen wie folgt zurücksetzen:

Das System aus- und wieder einschalten. Währenddessen die Taste „#“ gedrückt halten, die Anzeigeleuchte sollte jetzt hellorange leuchten. Jetzt ertönen zwei kurze und ein langer Piepton. Das Admin-Passwort wurde auf „888888“ zurückgesetzt und die Werkseinstellungen des Systems wiederhergestellt. Die spezifischen Standardwerte werden angezeigt, andere Karten- und Fingerabdruckinformationen werden nicht gelöscht.

Verhalten in verschiedenen Betriebs-Modi

8.1 Verhalten im Lesemodus

Im Lesemodus können Sie Set-Karten und Fingerabdrücke, Karten und Fingerabdrücke oder Fingerabdrucknutzer hinzufügen oder löschen.

Es wird ein Wiegand-Signal oder RS232-TTL-Signal ausgegeben, wenn Benutzerkarten oder Fingerabdrücke gelesen werden.

Die Funktionen der zwei Kontrolldrähte, LED und BZ sind wie folgt:

LED: Grüner LED-Kontrolldraht, LED wird grün wenn niedriger Level.

BZ: Buzzer Kontrolldraht, Buzzer ertönt wenn niedriger Level.

8.2 Verhalten im Standalone-Modus

Der Standardmodus ist der Standalone-Modus. Die meisten Anwendungen funktionieren in diesem Modus. In diesem Modus können Sie das elektrische Schloss steuern, um die Tür direkt zu öffnen.

8.3 Verhalten im Verriegelungsmodus

Der Verriegelungsmodus bezieht sich auf die Verriegelung zwischen zwei Türen. Es werden die Installation eines Systems und eines magnetischen Türkontakts für jede Tür erfordert. Eine Tür kann im Verriegelungsmodus nur öffnen, wenn die andere Tür geschlossen ist. Solange eine Tür offen ist, kann die andere nicht geöffnet werden. Abgesehen davon unterscheiden sich die Operationen des Verriegelungsmodus nicht von anderen Modi.

8.4 Verhalten im Demo-Modus

Der Demo-Modus gleicht dem Standalone-Modus und dient Ausstellungs- sowie Demonstrationszwecken ohne sicherheitsrelevante Situationen. In diesem Modus kann man mit jeder beliebigen Karte die Tür entsperren.

Übersichtstabelle des Verwaltungsmenüs

Übersichtstabelle des Verwaltungsmenüs im Lesemodus

Um das Menü aufzurufen : * (für mehr als 2 Sekunden drücken), (Admin-Paswort) #			
Menü	Parameter / Arbeitsschritt	Funktion	Standardwert
00	(Neues Admin-Passwort) #, (Neues Admin-Passwort wiederholen)	Ändert Admin-Passwort	888888
01	0# ,Karte einlesen (oder zweimal Fingerabdruck), ...	1-3 Einstellkarten einrichten (oder Fingerabdruck)	
	1# ,Karte einlesen (oder zweimal Fingerabdruck), ...	1-3 Add-Karten einrichten (oder Fingerabdruck)	Add-Karten zum Hinzufügen von Benutzern
	2# , Karte einlesen (oder zweimal Fingerabdruck), ...	1-3 Lösch-Karten einrichten (oder Fingerabdruck)	
02	00000, #	21 Admin-Karten löschen (oder Fingerabdruck)	
	0#	3 Einstellkarten löschen (oder Fingerabdruck)	
	1#	3 Add-Karten löschen (oder Fingerabdruck)	Add-Karten zum Hinzufügen von Benutzern
	2#	3 Lösch-Karten löschen (oder Fingerabdruck)	
03	0#	Lesemodus	1
	1#	Einzeltürmodus	
	3#	Verriegelungsmodus	
	9#	Demo-Modus	
04	0#	Kann keine Karten lesen	7
	1#	Liest nur EM-Karten	
	2#	Liest nur HID-Karten	
	3#	Liest nur IC-Karten	
	4#	Liest EM- und HID-Karten	
	5#	Liest EM- und IC-Karten	
	6#	Liest HID- und IC-Karten	
	7#	Liest EM-, HID- und IC-card	
09	0000#	Stellt Werkseinstellungen wieder her, Betriebsmodus, Admin-Passwort und Benutzerinformationen bleiben unverändert	
10	Fingerabdruck zweimal einlesen,...	Kontinuierlich Benutzer- Fingerabdrücke hinzufügen	
11	(ID) #, Fingerabdruck zweimal einlesen....	Fingerabdruck mit festgelegter ID-Nummer hinzufügen	

Um das Menü aufzurufen : * (für mehr als 2 Sekunden drücken), (Admin-Paswort) #			
Menü	Parameter / Arbeitsschritt	Funktion	Standardwert
20	0000#	Alle Benutzer löschen	
21	Fingerabdruck einmal einlesen	Löscht Benutzer über Fingerabdruck	
22	(ID) #, (ID) #,...	Löscht Benutzer nach ID-Nummer	
40	0, #	Setzt Alarmdauer auf 0, also kein Alarm	0
	(1-99)#	Setzt Alarmdauer auf 1 – 99 Minuten	
41	0#	Deaktiviert Demontieralarm	0
	1#	Aktiviert Demontieralarm	
50	0#	Kontrollleuchte ist immer aus	1
	1#	Rote Kontrollleuchte leuchtet immer	
	2#	Grüne Kontrollleuchte leuchtet immer	
51	1,1,...,#	Verringert die Helligkeit der normalerweise hellroten Anzeige	18
	2,2,...,#	Erhöht die Helligkeit der normalerweise hellroten Anzeige	
54	0#	Deaktiviert den Buzzer	1
	1#	Aktiviert den Buzzer	
55	1,1,...,#	Verringert die Tastenlautstärke	12
	2,2,...,#	Erhöht die Tastenlautstärke	
60	(0-255)#	Stellt Einrichtungscode ein	0
61	0#	D0 & D1 Ausgabe mit Wiegand-Protokoll	0
	1#	D0 Ausgabe im RS232-TTL-HEX-Format.	
	2#	D0 Ausgabe im RS232-TTL-ASCII-8-Format.	
	3#	D0 Ausgabe im RS232-TTL-ASCII-10-Format.	
62	(26-66)#	Das Wiegand-Ausgabeformat für Lesekarten kann von 26 - 66 Bit eingestellt werden.	26
63	0#	Wiegand-Ausgabe ohne Paritätsprüfung.	1
	1#	Wiegand-Ausgabe mit Paritätsprüfung (EO-Format).	

Übersichtstabelle des Verwaltungsmenüs im Einzeltür- oder Verriegelungsmodus

Um das Menü aufzurufen : * (für mehr als 2 Sekunden drücken), (Admin-Paswort) #			
Menü	Parameter / Arbeitsschritt	Funktion	Standardwert
00	(Neues Admin-Passwort) #, (Neues Admin-Passwort wiederholen)	Admin-Passwort ändern	888888
01	0#, Karte einlesen (oder zweimal Fingerabdruck), ...	1-3 Einstellkarten einstellen.	
	1#, Karte einlesen (oder zweimal Fingerabdruck), ...	1-3 Add-Karten (oder Fingerabdruck) einstellen.	Add-Karten zum Hinzufügen von Benutzern
	2#, Karte einlesen (oder zweimal Fingerabdruck), ...	1-3 Löschkarten (oder Fingerabdruck) einstellen.	
	3#, Karte einlesen (oder zweimal Fingerabdruck), ...	1-3 Super-Open-Karten (oder Fingerabdruck) einstellen.	
	4#, Karte einlesen (oder zweimal Fingerabdruck), ...	1-3 Anti-Duress-Karten (oder Fingerabdruck) einstellen.	
	5#, Karte einlesen (oder zweimal Fingerabdruck), ...	1-3 Autorisierungskarten (oder Fingerabdruck) einstellen.	
	6#, Karte einlesen (oder zweimal Fingerabdruck), ...	1-3 Normal-Öffnen-Karten (oder Fingerabdruck) einstellen.	
02	0000, #	21 Admin-Karten löschen (oder Fingerabdruck).	
	0#	3 Einstellkarten (oder Fingerabdruck) löschen.	
	1#	3 Add-Karten (oder Fingerabdruck) löschen.	
	2#	3 Lösch-Karten (oder Fingerabdruck) löschen.	
	3#	3 Super-Open-Karten (oder Fingerabdruck) löschen.	
	4#	3 Anti-Duress-Karten (oder Fingerabdruck) löschen.	
	5#	3 Autorisierungskarten (oder Fingerabdruck) löschen.	
	6#	3 Normal-Öffnen-Karten (oder Fingerabdruck) löschen.	
03	0#	Lesemodus	1
	1#	Einzeltürmodus	
	3#	Verriegelungsmodus	

Um das Menü aufzurufen : * (für mehr als 2 Sekunden drücken), (Admin-Paswort) #			
Menü	Parameter / Arbeitsschritt	Funktion	Standardwert
	9#	Demo-Modus	
04	0#	Kann keine Karte lesen	7
	1#	Liest nur EM-Karten	
	2#	Liest nur HID-Karten	
	3#	Liest nur IC-Karten	
	4#	Liest EM- und HID-Karten	
	5#	Liest EM- und IC-Karten	
	6#	Liest IC- und HID-Karten	
	7#	Liest EM-, HID- und IC-Karten	
09	0000#	Stellt Werkseinstellungen wieder her, Betriebsmodus, Admin-Passwort und Benutzerinformationen bleiben unverändert.	
10	Karte einlesen (oder zweimal Fingerabdruck), ...	Karten kontinuierlich einlesen, um Benutzer hinzuzufügen.	
	8#(8-stellige Kartennummer)#, 8#(8-stellige Kartennummer)#, ...	Benutzer mit festgelegter 8-stelliger Kartennummer hinzufügen	
	10#(10-stellige Kartennummer)#, 10#(10-stellige Kartennummer)#, ...	Benutzer mit festgelegter 10-stelliger Kartennummer hinzufügen	
11	(ID)#, Karte einlesen (oder zweimal Fingerabdruck), ...	ID-Nummer festlegen und Karte einlesen (oder Fingerabdruck), um Benutzer hinzuzufügen.	
	(ID)#8#(8-stellige Kartennummer)#, ID#8#(8-stellige Kartennummer)#, ...	ID-Nummer festlegen und 8-stellige Kartennummer eingeben, um Benutzer hinzuzufügen.	
	(ID)#10#(10-stellige Kartennummer)#, (ID)#10#(10-stellige Kartennummer)#, ...	ID-Nummer festlegen und 10-stellige Kartennummer eingeben um Benutzer hinzuzufügen.	
12	(ID)#, 8#(8-stellige Kartennummer)#, (Kartenanzahl)#	Fügt eine Serie an Benutzern mit 8-stelligen Kartennummer hinzu.	
	(ID)#, 10#(10-digit format card number)#, (card quantity)#	Fügt eine Serie an Benutzern mit 10-stelligen Kartennummer hinzu.	
20	0000#	Alle Benutzer löschen	
	Karte einlesen (oder	Löscht eine Benutzerkarte per	

21	Fingerabdruck), ...	Einlesen der Karte	
	8#(8-stellige Kartennummer)#, 8#(8-stellige Kartennummer)#, ...	8-stellige Kartennummer eingeben, um Benutzer zu löschen.	
	10#(10-stellige Kartennummer)#, 10#(10-stellige Kartennummer)#, ...	10-stellige Kartennummer eingeben, um Benutzer zu löschen.	
Um das Menü aufzurufen : * (für mehr als 2 Sekunden drücken), (Admin-Paswort) #			
Menü	Parameter / Arbeitsschritt	Funktion	Standardwert
22	(ID)#, (ID)#, ...	ID-Nummer eingeben, um Benutzer zu löschen	
30	0#	Öffnet Tür per Karte	2
	2#	Öffnet Tür per Karte oder PIN	
	3#	Öffnet Tür per Fingerabdruck	
	5#	Öffnet Tür per Karte oder Fingerabdruck	
	6#	Öffnet Tür im Multi-User-Modus	
31	(2-10)#	2-10 Karten (oder Fingerabdruck) zusammen einstellen, um Tür zu öffnen	1
32	0#	Setzt Schloss auf Verzögerungsmodus	0
	1#	Setzt Schloss auf Wechselmodus	
	2#	Setzt Schloss auf Normal-Öffnen-Modus	
33	0#	Deaktiviert die Verwendung von Benutzern.	1
	1#	Aktiviert die Verwendung von Benutzern.	
34	0#	Setzt Öffnungszeit auf 50 ms	2
	(1-999)#	Setzt Öffnungszeit auf 1 – 999 s	
35	(0-99)#	Verzögert Alarm 1 – 99 s nach Türöffnung.	10
36	(0-99)#	Setzt Alarm für offene Tür auf 1 – 99 s.	10
40	0,#	Setzt Alarmdauer auf 0, also kein Alarm	0
	(1-99)#	Setzt Alarmdauer auf 1 – 99 Minuten.	
41	0#	Deaktiviert Demontieralarm	0
	1#	Aktiviert Demontieralarm	
	0#	Normaler Betriebsmodus	
	1#	Aktiviert Anti-Hack-Alarm	

43	2#	Aktiviert Anti-Hack-Verriegelungs-Funktion	0
44	(1-10)#	Setzt Anti-Hack-Schutz auf nach 1-10 Versuche ein	10
45	(1-99)#	Setzt Anti-Hack-Verriegelungszeit auf 1 – 99 min	10
50	0#	Kontrollleuchte ist immer aus	1
	1#	Rote Kontrollleuchte leuchtet immer	
51	1,1,...,#	Reduziert die Helligkeit der roten Kontrollleuchte	18
	2,2,...,#	Erhöht die Helligkeit der roten Kontrollleuchte	
54	0#	Deaktiviert den Buzzer	1
	1#	Aktiviert den Buzzer	
55	1,1,...,#	Verringert die Tastenlautstärke	12
	2,2,...,#	Erhöht die Tastenlautstärke	

Übersichtstabelle des Verwaltungsmenüs im Demo-Modus

Um das Menü aufzurufen : * (für mehr als 2 Sekunden drücken), (Admin-Paswort) #			
Menü	Parameter / Arbeitsschritt	Funktion	Standardwert
03	0#	Lesemodus	1
	1#	Einzeltürmodus	
	3#	Verriegelungsmodus	
	9#	Demo-Modus	
09	0000#	Stellt Werkseinstellungen wieder her, Betriebsmodus, Admin-Passwort und Benutzerinformationen bleiben unverändert.	
32	0#	Setzt auf Verzögerungsmodus	0
	1#	Setzt auf Wechselmodus	
	2#	Setzt das Schloss auf Normal-Öffnen-Modus	
34	0#	Setzt Öffnungszeit auf 50 ms	2
	(1-999)#	Setzt Öffnungszeit auf 1 – 999 s	
51	1,1,...,#	Reduziert die Helligkeit der roten Kontrolleuchte	18
	2,2,...,#	Reduziert die Helligkeit der roten Kontrolleuchte	
55	1,1,...,#	Verringert die Tastenlautstärke	10
	2,2,...,#	Erhöht die Tastenlautstärke	

Vorsichtsmaßnahmen bei der Verwendung

- Achten Sie auf den korrekten Anschluss spannungsführender Leitungen! Falsch angeschlossene Leitungen können Kurzschlüsse verursachen und zur Beschädigung Ihres Geräts führen.
- Da das interne Relais für die Signalausgabe verwendet wird und nicht für größere Lasten ausgelegt ist, wird empfohlen, ein elektrisches Schloss nicht direkt mit NO/NC und COM zu verbinden, sondern eine externe Stromquelle zu verwenden. Nur so kann langfristig ein stabiler Betrieb des Systems gewährleistet werden.
- Wenn Sie in den Verwaltungsmodus wechseln oder die Benutzer-PIN ändern möchten, müssen Sie die *-Taste länger als zwei Sekunden gedrückt halten.
- Aus Sicherheitsgründen unterstützt das Standard-Passwort „888888“ nur das Menü „00“. Um alle Funktionen abrufen zu können, muss zuvor das 6-stellige Passwort geändert werden.
- Der werksseitige Standardmodus ist der Einzeltürmodus. Wenn Sie eine andere Funktionalität benötigen, müssen Sie in den entsprechenden Modus wechseln. Das Verwaltungsmenü unterscheidet sich von Modi zu Modi.

Allgemeine Fehlerbehebung

Fehleranzeichen	Mögliche Ursachen	Fehlerbehebung
Die Kontrollleuchte funktioniert nicht richtig	1. Die Stromleitung ist zu dünn.	Durch qualitative, dickere Kabel ersetzen
	2. Anschlussfehler oder schlechter Kontakt der Stromleitung.	Richtig verdrahten
Fehler beim Aufrufen des Verwaltungsmodus.	1. Drücken Sie die *-Taste länger als 2 Sekunden, bevor Sie das Passwort eingeben.	Gehen Sie wie beschrieben vor.
	2. Falsches Admin-Passwort eingegeben.	Das richtige Passwort eingeben.
	3. Admin-Passwort vergessen.	Passwort per Set-Karte ändern oder die #-Taste zum initialisieren drücken.
Kann in den Verwaltungsmodus wechseln, ein Teil des Menüs ist aber nicht aufrufbar.	1. Der Systemmodus ist falsch und einige der Menüs sind blockiert.	In den richtigen Systemmodus wechseln.
Tür kann nicht durch Benutzerkarte geöffnet werden	1. Die Benutzerkarte ist ungültig.	Benutzerkarte erneut hinzufügen
	2. Benutzerbedienung ist deaktiviert.	Die Benutzerbedienung aktivieren.
	3. Falsche Türöffnungszeiteinstellung.	Korrigieren Sie die Türöffnungszeiteinstellung.
Der Leseabstand ist zu gering	1. Verwendung einer mangelhaften Spannungsversorgung.	Wechseln Sie zu einer stabilen Spannungsversorgung oder erden Sie das Gehäuse.
	2. Ein Teil der Interferenz des Elektroschlusses ist zu groß.	Wählen Sie ein geeigneteres Schloss oder schließen Sie einen 470uF/25V-Elektrolytkondensator parallel an die beiden Enden des Schlusses an.
Fingerabdrücke können nicht erkannt werden	1. Zu trockene oder beschädigte Haut.	Anderen Finger benutzen.
	2. Finger wird nicht richtig aufgelegt.	Finger richtig auflegen.

GVS Deutschland GmbH & Co. KG

Westumer Str. 53
53489 Sinzig
Deutschland

 Tel: +49 (0) 2633-8800

 Fax: +49 (0) 2633-7171

 info@gvssmart.de

 gvssmart.de

 facebook.com/gvssmartde

 instagram.com/gvssmartde

 youtube.com/gvssmartde